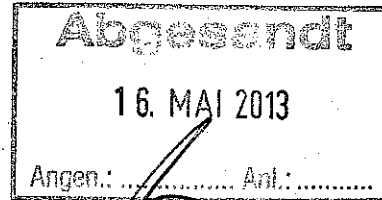




Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord  
Postfach 20 03 61 | 56003 Koblenz

REGIONALSTELLE  
GEWERBEAUF SICHT

1) Postzustellungsurkunde  
Johnson Controls  
Recycling GmbH  
Krautscheider Straße 22  
53567 Buchholz



Stresemannstraße 3-5  
56068 Koblenz  
Telefon 0261 120-0  
Telefax 0261 120-2171  
poststelle@sgdnord.rlp.de  
www.sgd nord.rlp.de

15.05.2013

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
23/1-138, 51.0-69/13 SvH/Be Bitte immer angeben!		Raimund Schröder-Vonhören R.Schroeder-Vonhoeren@sgdnord.rlp.de	0261 120-2187 12088-2187

*Original in Akte Legianlage  
Sh 145*

## Anordnung

Aufgrund von § 17 Abs.1 Satz 1 sowie des § 28 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 26.09.2002 (BGBl. 1 S. 3830), in der jeweils gültigen Fassung, wird Folgendes angeordnet:

1. Die im Schachtofenabgas enthaltenen Emissionen dürfen folgende Massenkonzentration im Normzustand (273,15 K, 101,3 kPa) nach Abzug des Feuchtegehaltes an Wasserdampf nicht überschreiten:

Ammoniak

30 mg/m<sup>3</sup>

2. Durch eine der nach § 26 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes bekanntgegebenen Stellen sind wiederkehrend, jeweils nach Ablauf von 3 Jahren, die Emissionen des unter Nr. 1 genannten Stoffes durch Messung feststellen zu lassen. Entsprechende Messstellen werden auf Anfrage mitgeteilt.  
Zur Durchführung der Messungen sind im Benehmen mit der dafür beauftragten

1/3

Kernarbeitszeiten  
09.00-12.00 Uhr  
14.00-15.30 Uhr  
Freitag: 9.00-13.00 Uhr

Verkehrsanbindung  
Bus ab Hauptbahnhof  
Linien 8,9,27,460 bis Haltestelle  
Stadttheater

Parkmöglichkeiten  
Parkhaus Görresplatz  
Behindertenparkplatz: Regierungsstr.  
vor dem Oberlandesgericht



Stelle geeignete unfallsichere Messplätze festzulegen. Das Messinstitut ist aufzufordern, den Bericht gleichzeitig mit der Versendung an den Auftraggeber der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht Koblenz, unmittelbar zu übersenden.

Die nächste wiederkehrende Messung ist bis spätestens **01.09.2015** durchführen zu lassen.

#### **Begründung:**

Betreiber genehmigungsbedürftiger Anlagen sind nach § 5 Abs. 1 Nr. 2 BImSchG verpflichtet, diese so zu errichten und zu betreiben, dass Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren, erhebliche Nachteile und erhebliche Belästigungen getroffen wird, insbesondere durch die dem Stand der Technik entsprechenden Maßnahmen zur Emissionsbegrenzung.

Die nach § 48 BImSchG erlassene allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft – TA Luft) ist bei der Bewertung des Standes der Technik heranzuziehen.

Zur Erfüllung der o. g. Betreiberpflicht können aufgrund des § 17 BImSchG nach Erteilung einer Genehmigung sowie einer nach § 15 Abs. 1 BImSchG angezeigten Änderung Anordnungen getroffen werden.

Mit Datum vom 10.07.2012 haben Sie angezeigt, dass Sie zukünftig in den Kesseln 1 und 2 Ihrer Legieranlage zur Reduzierung der Schmelztemperatur Ammoniumchlorid einsetzen werden, wobei es zur Bildung von Ammoniak kommen kann. Die Abluft der beiden Legierkessel wird zusammen mit der Schachtofenabluft gereinigt und abgeleitet.



Nach der TA Luft sind die Emissionen an Ammoniak zu begrenzen; siehe Nr. 5.2.4 der TA Luft.

Zur Erfüllung Ihrer Betreiberpflichten und zum Schutz der Nachbarschaft und der Allgemeinheit war es erforderlich, den unter Nr. 1 aufgeführten Emissionsgrenzwert mit den Messungen nach Nr. 2 nachträglich anzuordnen.

Die Anordnung ist gebührenpflichtig. Der Kostenbescheid ist als Anlage beigefügt.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht Koblenz, Stresemannstraße 3-5, 56068 Koblenz, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

Sch<sup>15/5</sup>

Raimund Schröder-Vonhören

Anlage: 1 Kostenbescheid

2) Tdau of H, Be  
3/3) 2dH